

Informationsvorlage Nr. I-029/2014

Einreicher:

Dezernat 1

Gegenstand:

Controlling des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes der Stadt Chemnitz per 31.12.2013

zur Kenntnis an	Sitzungstermine	Status öffentlich/ nicht öffentlich
Kultur- und Sportausschuss	03.04.2014	nicht öffentlich
Jugendhilfeausschuss	08.04.2014	nicht öffentlich
Sozialausschuss	10.04.2014	nicht öffentlich
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	15.04.2014	nicht öffentlich
Schulausschuss	16.04.2014	nicht öffentlich
Verwaltungs- und Finanzausschuss	17.04.2014	nicht öffentlich
Stadtrat	30.04.2014	öffentlich

An der Erarbeitung der Vorlage wurden beteiligt:

Unterschrift

Sachverhalt:**Abrechnung des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes der Stadt Chemnitz per 31.12.2013**

In der Haushaltsgenehmigung 2010 wurde die Stadt Chemnitz unter Ziffer 3. b) des Bescheides beauftragt, ein Haushaltssicherungskonzept mit dem Ziel der Wiedererlangung des Haushaltsausgleichs innerhalb der in § 26 KomHVO vorgesehenen Fristen zu erstellen.

Der Stadtrat beschloss in seinen Sitzungen am 24.11.2010 und 26.01.2011 das Entwicklungs- und Konsolidierungskonzept der Stadt Chemnitz (EKKo) mit insgesamt 201 Maßnahmen und einem strukturellen Konsolidierungsbeitrag in 2015 von 45.504.678 €.

Neben der nun vorliegenden Abrechnung der Maßnahmen zum 31.12.2013 für das Jahr 2013 (Anlage 2) wurde von den Ämtern und Selbständigen Einrichtungen auch eine Vorausschau für die Umsetzung der Maßnahmen in den Jahren 2013 bis 2015 erarbeitet (Anlage 3).

Folgendes Konsolidierungspotential (EKKo I) wird zum Stichtag 31.12.2013 erreicht bzw. von den Ämtern und Selbständigen Einrichtungen als umsetzbar in den Jahren 2013 bis 2015 eingeschätzt.

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Konsolidierungsbeitrag EKKo I	17.621.284	24.719.603	33.360.553	36.152.669	45.504.678
zum 31.12.2013 erreichter Konsolidierungsbeitrag	17.208.930	21.201.625	27.305.139	31.361.355	35.059.040
Differenz	-412.354	-3.517.978	-6.055.414	-4.791.314	-10.445.638

Im Rahmen der Aufstellung des Haushaltes für 2012 zeigte sich, dass der Haushaltsausgleich gemäß kameraler Vergleichsrechnung im Jahr 2015 nicht darstellbar war. Von der Landesdirektion Sachsen wurde daraufhin die Fortschreibung des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes als Voraussetzung für die Haushaltsgenehmigung gefordert.

Der Chemnitzer Stadtrat hat deshalb am 02.07.2012 und am 18.07.2012 die Fortschreibung des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes (EKKo II) beschlossen. In den Sitzungen des Stadtrates wurden insgesamt weitere 45 Maßnahmen mit einem Konsolidierungsvolumen von über 11 Mio. Euro im Jahr 2015 bestätigt.

EKKo II - Konsolidierungspotential zum Stichtag 31.12.2013:

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Konsolidierungsbeitrag EKKo II	71.434	131.284	4.476.409	7.397.628	11.231.956
zum 31.12.2013 erreichter Konsolidierungsbeitrag	51.434	112.384	4.361.380	6.576.804	10.191.929
Differenz	-20.000	-18.900	-115.029	-820.824	-1.040.027

Auch in den Berichterstattungen der vergangenen Jahre bestand bereits ein Defizit im EKKo I. Dieses Defizit konnte jedoch durch den realisierbaren Konsolidierungsbetrag des EKKo II ausgeglichen werden. Das nun vorliegende Controlling zeigt, dass im Jahr 2015 das Defizit im EKKo I (10,446 Mio. Euro) nicht mehr vollständig durch den realisierbaren Konsolidierungsbeitrag aus dem EKKo II (10,192 Mio. Euro) ausgeglichen wird. Das verbleibende Defizit von ca. 254.000 Euro kann durch die am 18.12.2013 vom Stadtrat im Rahmen des Verwaltungs- und Strukturkonzeptes beschlossenen Maßnahmen gedeckt werden. Diese Maßnahmen werden im Controlling zum 30.06.2014 erstmals detailliert mit abgebildet.

Weiterhin enthält die Vorlage in Anlage 4 eine Übersicht zum Stellenabbau in den Jahren 2011 bis 2015.

In der Anlage 5 wird eine EKKo-Ersatzmaßnahme dargestellt. Sie dient zum Ausgleich der nicht vollständig umsetzbaren Maßnahmen 66/16, 66/19, 66/20 und 66/21.

Die in der Vorlage benannten Zahlen haben zum Teil noch vorläufigen Charakter, da der Jahresabschluss 2013 noch aussteht.

Anlagenverzeichnis

- Anlage 2 - Meldungen
- Anlage 3 - Vorausschau
- Anlage 4 - Controlling EKKo-Stellen
- Anlage 5 - Ersatzmaßnahme